

## Silikat-Feinputz

0,5 mm



gebrauchsfertig – feuchtigkeitsregulierend – frei von Konservierungsmitteln – Allergiker geeignet – vorbeugender Schimmelschutz – hoch wasserdampfdurchlässig

### 1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Feinkörniger, gebrauchsfertiger Silikat-Feinputz für feuchteregulierende und schimmelvorbegende Wandbeschichtungen im Innenbereich. Ideal für den Einsatz in Bad und Küche. Nicht im Spritzwasserbereich verwenden. Geeignet sind mineralische Untergründe (z.B. Beton, Putz), Baustoffplatten (z.B. Gipskarton).

GISCODE: BSW40

#### Farbtöne

Weiß

#### Inhaltsstoffe

Kaliwasserglas, Styrol-Acrylat-Copolymer-Dispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Wasser und Additive. Lösemittel- und weichmacherfrei nach VdL-RL01.

#### Dichte

Ca. 1,65 g/cm<sup>3</sup>

#### Kornstärke

0,5 mm

### 2. Verarbeitung

#### Verarbeitungstechniken

swingcolor® Silikat-Feinputz mit einem leistungsstarken Rührgerät kurz aufrühren und mit einem rostfreien Edelstahlglätter aufziehen oder mit einem Roller aufrollen. Anschließend mit einer Streichbürste nach Wunsch strukturieren. Zur Erzielung der schimmelvorbegenden und feuchtigkeitsregulierenden Eigenschaften ist ein zweimaliger Auftrag erforderlich. Hierfür den ersten Auftrag mit einer Glättekeule vornehmen und nur leicht mit einer Streichbürste strukturieren.

#### Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C und bis max. 30 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

#### Verbrauch

Ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup> je Schicht  
(genaue Verbrauchsmengen durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln)

#### Verdünnen

Falls erforderlich, zur Konsistenzregulierung, geringfügig mit Wasser verdünnbar.

#### Abtönen/Mischen

Nicht mit anderen Materialien mischen.

#### Verarbeitungshinweise

Decken Sie Möbel, Fußböden, Glas, Keramik, Natursteine usw. mit einer Folie oder einem Vlies ab. Fenster, Türen und Fußleisten mit einem Malerkrepp abkleben. Sollte dennoch ein Farbspritzer auftreten, diesen gleich mit einem feuchten Tuch aufwischen. Zur Vermeidung von Ansätzen immer von oben nach unten und nass in nass verarbeiten.

Zusammenhängende Flächen in einem Arbeitsgang beschichten. Begrenzungen mit Klebeband abkleben und diese vor der Trocknung wieder entfernen. Neue Putze vor Feuchtigkeitseinwirkung, aber auch vor zu schnellem Wasserentzug z.B. durch sehr hohe Temperaturen schützen.

#### Trockenzeit (bei +20 °C, 65 % r. F.)

Überarbeitbar nach ca. 12 Stunden. Vollständig durchgetrocknet erst nach mehreren Tagen. Niedrigere Temperaturen und/oder höhere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trockenzeit entsprechend.

**Vorbereitung und Anstrichaufbau**

Der Untergrund muss tragfähig, sauber, trocken, fest und fettfrei sein. Lose Teile mit einem Spachtel restlos entfernen. Schadhafte oder hohle Putzflächen erneuern. Leimfarben und k Reidende Oberflächen vorher restlos abwaschen oder abbürsten. Neuputze

mind. vier Wochen trocknen lassen. Nicht tragfähige Altanstriche sowie nicht anstrichgeeignete Wandbeläge inkl. Kleister- und Makulaturresten restlos entfernen.

Untergründe	Grundierung	Schlussanstrich
normal saugende Untergründe, intakte Dispersionsfarbenanstriche, Gipsputz, Baustoffplatten (z.B. Gipskartonplatten, Faserzementplatten) usw.	1x Haftgrund	1-2x Silikat Feinputz
stark saugende Untergründe (z.B. Neuputz, Beton), leicht sandende Putze	1x Silikat Grundierung	

**3. Nach der Verarbeitung****Entsorgung**

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit eingetrockneten Materialresten können über den Hausmüll bzw. als Baustellenschutt entsorgt werden. Flüssige Materialreste bei einer Sammelstelle für Altfarben nach Abfallschlüssel-Nr. 080112 (gemäß AVV) entsorgen. Diese Verpackung ist aus Polypropylen (PP) und kann zur Wiederverwertung aufbereitet werden.

**Werkzeugreinigung**

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

**Lagerung/Transport**

Kühl, aber nicht unter +5 °C.  
Anbruchgebände gut verschließen.  
Wassergefährdungsklasse: WGK 1, nach AwSV

**4. Wichtige Hinweise**

Bei der Verarbeitung sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Spritzarbeiten Schutzbrille und Kombifilter A2/P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Putze ist zu vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

**5. Allgemeines**

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblattes verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. (6221)